

RUNDSCHAU

Mitteilungsblatt der Turnerschaft Selb von 1887 e.V.

Nummer 171

Mai bis August 2011

46. Jahrgang

Handballer in Feierlaune



Unsere Handballer kamen im April und Mai aus dem Feiern kaum noch heraus. Die Herrenmannschaft durfte sich über den Titel in der Bezirksoberliga und die sofortige Rückkehr in die Landesliga freuen. Und wenige Wochen darauf legte die C-Jugend mit einer Meisterschaft nach, die kaum zu erwarten gewesen war: Sie schaffte beim Aufstiegsturnier den Sprung in die Bayernliga. Das waren zwar die herausragenden Platzierungen. Doch auch die vielen anderen Teams der TS-Handballabteilung überzeugten: Selb ist im Kommen, und zwar ganz gewaltig.



Hoch soll er leben, unser ältester Aktiver

90 Jahre alt ist Rolf Meißner, und noch kein bisschen müde, wenn es darum geht, sich allwöchentlich in der Seniorensportgruppe von Gitta Schaufuß zu bewegen. Und so wünschen wir ihm auch nach seinem runden Geburtstag noch viele gemeinsame Turnstunden, Gesundheit und Wohlergehen.



Wandern ist der Turner Lust

Nein, heute heißt es nicht mehr wandern, heute heißt es Outdoorsport. Aber der Name ist eigentlich egal! Hauptsache, man bewegt sich. Und das tun die Wanderer der Turnerschaft, nicht nur bei der traditionellen Karfreitagstour zur Kösseine, sondern beispielsweise auch im wildromantischen Waldnaabtal.



Veränderungen für das „Überleben“ wichtig!

Die traditionellen Sportarten in unserem Verein wie Volleyball, Turnen, Tischtennis, Leichtathletik, Kampfsport, Handball und Fechten wird die TS hoffentlich immer in ihrem Sportangebot haben. Auch ist zu wünschen, dass die noch in den „Kinderschuhen“ befindlichen Abteilungen Badminton, Basketball und Radfahren sich langfristig behaupten werden. Wünschenswert ist es natürlich auch, wenn sich Mitmacher mit weiteren Sportarten unserem Verein anschließen würden. Aber in allen diesen Bereichen ist aus der heutigen Sichtweise heraus mit keiner stark expandierenden Mitgliederentwicklung zu rechnen. Potentiale für eine überproportionale Mitgliederentwicklung sind sicher in den Bereichen Gesundheit und Kinderturnen vorhanden. Auch eine sportartenunabhängige Ausbildung hätte sehr gute Chancen angenommen zu werden. Hier können sich Kinder und Jugendliche nach einer „sportlichen Grundausbildung“ einem speziellen Angebot im eigenen, aber natürlich auch in einem anderen Verein zuwenden.

Aber die demografischen Veränderungen werden in den nächsten Jahren und Jahrzehnten dazu führen, dass Turn- und Sportvereine im Durchschnitt ein Drittel der bisherigen Kinder und Jugendlichen und ein Drittel ihrer erwachsenen Mitglieder verlieren. Der Anteil der älteren Mitglieder in den Vereinen wird deutlich ansteigen. Um den demografisch bedingten Mitgliederverlust bei Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen etwas abzumildern, bietet sich eine Zielgruppe besonders an die älteren Menschen, und zwar vor allem die bisherigen Nicht-Beweger.

Wie können wir uns auf diese Veränderungen der Bevölkerungsstruktur einstellen? Welche Maßnahmen und Aktivitäten sind erfolgversprechend, um ältere Neueinsteiger für den Verein zu akquirieren und wie können wir solche Veränderungen angehen? Die folgenden Anregungen könnten Ansatzpunkte für eine seniorenfreundliche Ausrichtung des Vereinsprofils liefern.

Anregung 1

Erweiterung des Angebots für die Zielgruppe der älteren Menschen!

Die Angebotspalette muss gezielt ausgebaut werden. Der Bedarf ist jetzt schon groß, er wird weiterhin massiv ansteigen.

Anregung 2

Kurse für ältere Neu- und Wiedereinsteiger!

Vorrangig ist es die Älteren zu erreichen, die bisher keinen Sport treiben! Geeignete Strategien Schnupperangebote, niedrigschwellige Angebote wie Spaziergeh-Gruppen müssen entwickelt und sofort umgesetzt werden.

Anregung 3

Förderung von Miteinander und der Gemeinschaft!

Unsere Gesellschaft wird ärmer und in der Folge müssen wir näher zusammenrücken, um sicher und zufrieden leben zu können. Vielfältige Treff-, Austausch- und Kommunikationsmöglichkeiten müssen gestaltet werden. Die Älteren müssen sich als Teil einer Mehrgenerationengemeinschaft erleben können.

Anregung 4

Qualifizieren der Übungsleiter!

Es ist wichtig, qualifizierte Übungsleiter für die Zielgruppe der Älteren einzusetzen. Übungsleiter müssen überzeugt sein, eine Ausbildung zu absolvieren. Meist bringen diese von den Fortbildungen viele neue Ideen mit.

Anregung 5

Benennung eines Seniorenberaters!

Dieser kümmert sich aktiv um die Belange der älteren Vereinsmitglieder und sorgt dafür, dass sich die Senioren im Verein wohl und erwünscht fühlen.

Die Auflistung werden wir bei nächster Gelegenheit fortführen.

Allen Mitgliedern und Freunden unseres Vereins wünsche ich eine erholsame Urlaubs- und Ferienzeit.

Ihr
Werner Kraus
Vorstandsvorsitzender

Frühjahrsangebot

Wasserbetten®



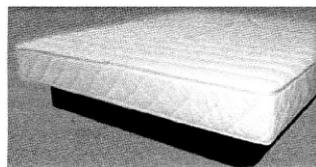
"Delphin"

Bahnhofstraße 11
95100 Selb

Tel. 0 92 87 / 76 09 09

Euer Wasserbettenmonteur Bayram

Mo, Di, Do, Fr
15.00 - 18.00 Uhr
Samstag
10.00 - 14.00 Uhr



Wasserbett "Dual"

Größe 180 x 200 cm bis 200 x 220cm
(alles inklusive)

Beruhigung egal **1.299,-€**

mit
Schubladen-
unterbau in
verschiedenen
Dekoren

Wir bleiben in der Jahnstraße

Es war nicht nur eine schöne und mutige Idee. Sie war auch schon in ein wohldurchdachtes Konzept gemündet. Die Turnerschaft Selb will sich modernisieren. Und dazu war sie bereit, Geld in die Hand zu nehmen und die Roland-Dorschner-Halle zu übernehmen. Doch die Verhandlungen mit dem Betreiber, der Firma BHS tabletop, brachten keine Annäherung. Und so verabschiedet sich die TS von diesem ehrgeizigen Vorhaben. Bei der Jahreshauptversammlung kündigte Vorstandsvorsitzender Werner Kraus an, dass der Verein ein Sanierungskonzept für seinen bisherigen Standort an der Jahnstraße erarbeiten werde: „Es gibt bereits Ideen.“ Spätestens im Mai 2013, möglicherweise etwas früher, enden bekanntlich die 25 Jahre, für die sich die Firma BHS tabletop, vormals Hutschenreuther AG, vertraglich verpflichtet hatte, die Roland-Dorschner-Halle zu betreiben den genauen Termin des Vertragsendes interpretieren unterschiedliche Juristen offenbar unterschiedlich.

„Wir haben uns viele Monate mit dem Projekt Dorschner-Halle beschäftigt und stehen jetzt wieder am Anfang“, stellte Kraus fest. Die Arbeit sei indes keineswegs „für die Katz“ gewesen. Alle Beteiligten hätten viel gelernt. Der TS-Chef blickte kurz zurück. Gemeinsam mit einem Partner habe der Verein ein Konzept entwickelt. In Räumen der Roland-Dorschner-Halle wäre ein Fitnesszentrum entstanden. Der Verein hätte weiter die Sporthalle nutzen können und die derzeitige Tennishalle für Gymnastik und Turnen. „Voraussetzung für dieses beileibe nicht kleine Projekt wäre ein für uns machbarer Kaufpreis im unteren sechsstelligen Euro-Segment gewesen.“ Die Forderungen der BHS tabletop AG seien aber etwa sieben Mal so hoch gewesen wie das Angebot der Turnerschaft. Kraus: „Bei dieser Größenordnung brauchen wir uns keinerlei Gedanken mehr zu diesem Objekt machen.“

Nun müsse die Turnerschaft am Standort Jahnstraße festhalten, „obwohl uns die mittlerweile 80 Jahre alte Liegenschaft nicht mehr so viel Freude machen wird.“ Die Aufgaben in den kommenden Jahren seien „ein ganz anderes Kaliber als nur die bröckelnde Außenfassade.“ Der Verein brauche dringend ein Sanierungskonzept für die Halle. Darüber müsse zunächst der Vorstand diskutieren. Sollte auch dieses Vorhaben scheitern, so sei ein weiterer Mitgliederschwund vorprogrammiert, „und irgendwann kommt eventuell auch der Punkt, dass wir in Richtung Handlungsunfähigkeit marschieren.“

Was die Turnerschaft tun könne, um zumindest die Zahl der Mitglieder und damit die Einnahmen über Beiträge zu stabilisieren, ist, laut Kraus, über ein „gutes bis sehr gutes Abteilungs-Angebot Mitglieder zu gewinnen.“ Wichtig sei auch ein gutes Image, und das pflege die von Carsten Kropf und Manuela Zapf konzipierte TS-Homepage. „Das ist allerdings eine notwendige, aber

keine hinreichende Bedingung für Erfolge“, schränkte Kraus ein. Er wies abschließend darauf hin, dass sein Verein an einem Großkonzept arbeite, um im kommenden Jahr das 125jährige Bestehen zu feiern. Der Vorstandsvorsitzende betonte die gute Zusammenarbeit mit den TS-Partnern Alpenverein Selb, Malergesangverein, Thalia und Willi-Weiß-Selbsthilfegruppe. Seine Mitarbeiter animierte Werner Kraus zu verstärktem Engagement. „Nur Vorstandsmitglied zu sein, um Vorstandsmitglied zu sein damit gewinnen wir keinen Blumentopf.“ Im kommenden Jahr plant die Turnerschaft ihren Vorstand zu verjüngen.

Wir haben wieder guten Fecht-Nachwuchs

Die Arbeit ist zäh, gerade in einer so genannten Randsportart. Aber irgendwann zahlt sie sich aus. So, wie in diesem Jahr für unseren Fecht-Nachwuchs und für Andrea Wohn-Friedrich und Dr. Bernd von Chiari: Zwei oberfränkische Meistertitel für Henry Hapke und Jonatan Riedel waren die Krönung einer Saison, in der die Selber Fechter so erfolgreich waren wie lange nicht. Doreen Schubert und Marco Valguarnera wurden Vizemeister im Bezirk. Und die Genannten sind nur die Krönung der guten Arbeit: Etwa zehn junge Fechterinnen und Fechter trainieren fleißig in der Jahnturnhalle und versprechen für die Zukunft weitere Erfolge.



Sie fechten eifrig und erfolgreich für die TS:

hinten von links: Jonatan Riedel, Samuel Schulz, Doreen Schubert
Mitte von links: Enrico Valguarnera, Benedikt Bieberle, Henry Hapke,
Marco Valguarnera, Maja Stefan
vorne von links: Nele Schiprowski, Nathalie Schubert

1. Porzellantour "Rund um Selb" am Sonntag, 24. Juli 2011

Mit dieser Radtourenfahrt (kurz RTF) steigen wir in die bekannteste und am meisten verbreitete Veranstaltungsform im Breitensportangebot des Bund Deutscher Radfahrer (BDR) ein.

Was ist eine RTF? Das sind Rad-Touren-Fahrten über eine ausgeschilderte Strecke. Bei unserer Veranstaltung stehen Streckenlängen von 25, 41, 71 und 115 Kilometer zur Verfügung. Bei diesen Tourenfahrten handelt es sich um kein Radrennen, sondern das aktive Erlebnis in der Natur steht im Vordergrund. Daher werden für die RTF in der Regel landschaftlich sehr reizvolle Strecken ausgewählt. Sehr viele Teilnehmer lernen dabei ihre Heimat erst richtig kennen.

Nachfolgend noch einige kurze Informationen über die 1. Porzellantour "Rund um Selb" am 24.07.2011. Die komplette Ausschreibung können Sie unter www.turnerschaft-selb.de – Radfahren – RTF – Ausschreibung downloaden.

Veranstalter:	Turnerschaft Selb von 1887 e.V.		
Kontakt / Orga-Leitung:	Werner Kraus, Postfach 1370, 95087 Selb E-Mail: krauswerner-selb@t-online.de ? Mobil +49 170 8918950 Fax +49 92787 79929 www.turnerschaft-selb.de		
Start / Ziel:	Jahnturnhalle, Jahnstr. 35, 95100 Selb		
Strecken:	Tour 1 :	115 km	BDR-Wertungspunkte: 3
	Tour 2 :	71 km	BDR-Wertungspunkte 2
	Tour 3 :	41 km	BDR-Wertungspunkt: 1
	Tour 4 :	25 km	Volksradfahren
	Alle Strecken führen über geteerte und verkehrsarme Nebenstraßen. Die Strecken sind gut ausgeschildert, aber nicht abgesperrt.		
Startzeiten:	Touren 1 - 3 : 7.00 – 10.00 Uhr Tour 4 : 9.00 – 11.00 Uhr Kontrollschluss: 17.00 Uhr für alle Strecken		
Startgeld:	Touren 1–2 : 7,00 Euro (mit BDR-Wertungskarte 5,00€ *) Tour 3 : 6,00 Euro (mit BDR-Wertungskarte 5,00€ *) Tour 4 : 3,00 Euro (Volksradfahren; keine Anmeldung erforderlich)		

Das Startgeld muss bis zum 18.07.2011 auf dem unter der Rubrik „Anmeldung“ genannten Konto eingegangen sein! Bei späteren Anmeldungen ist eine Nachmeldegebühr für die Touren 1-3 von 3,00 Euro zusätzlich zum Startgeld zu bezahlen

Nachmeldungen sind am Start noch möglich.

(* für Wertungskartenfahrer keine Nachmeldegebühr)

Kinder bis 14 Jahre bezahlen kein Startgeld!!

Eine Rückerstattung des Startgeldes nur bei Vorlage eines ärztl. Attestes.

Im Startgeld enthalten:

-Verpflegung / Getränke an allen Kontrollstellen; davon 1x warm für Touren 1 und 2 ; - Gutscheine für 1 Getränk im Ziel für die Touren 1, 2 und 3...
-Wasser für das Füllen der Trinkflaschen vor dem Start

Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt über Postkarte / Anmeldeflyer oder Internet (www.turnerschaft-selb.de – Radfahren – RTF - Anmeldung) und durch Überweisung des Startgeldes auf das Konto „TS Selb e.V.“. Sparkasse Hochfranken, Konto-Nr. 760 004 531, BLZ 780 500 00, Stichwort „Porzellantour 2011“. Die Anmeldung wird erst mit Zahlungseingang wirksam.

Gruppenmeldung:

Ab 6 Personen mit einer Gesamteinzahlung und einer Einzelaufstellung an den Veranstalter. Die drei größten vorangemeldeten Gruppen werden um 15 Uhr geehrt.

Firmen-Tour - Wertung:

Bei der Firmen-Tour-Wertung erfolgt eine Kilometeraddition sämtlicher mit einer Namensliste gemeldeten Teilnehmer/innen eines Unternehmens/einer Behörde. Die Unternehmen/Behörde mit den meisten und den Zweitmeisten gefahrenen Kilometern erhalten Sonderpreise in „flüssiger Form“. Die gefahrenen Kilometer sind über die Startkarte nachzuweisen.

Anmelde-schluss:

Montag, 18. Juli 2011 (es zählt das Datum des Geldeingangs)
Der Zahlungsnachweis ist ggf. am Start vorzulegen.

Startnummernausgabe:

Samstag, 23.07.2011, 16.00 – 18.00 Uhr
Sonntag, 24.07.2011, ab 6.00 Uhr in der Jahnturnhalle am Start und Ziel.
Das sichtbare Tragen der Startnummern ist Pflicht.

Reparaturdienst:	REIFEN-ALBERT (www.reifen-albert.de) Selbst übernimmt den Reparaturdienst.
Teilnahmeberechtigt:	Jedermann; d.h. Mitgliedschaft in einem Verein ist nicht notwendig. Kinder unter 14 Jahren nur in Begleitung Erwachsener, die auch an der Porzellantour „Rund um Selbst“ teilnehmen.
Teilnahmebedingungen:	Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, seine gesundheitlichen Voraussetzungen für die Teilnahme selbst zu beurteilen. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Schäden und Verluste jeder Art. Jeder Teilnehmer fährt auf eigenes Risiko und bestätigt mit Empfang der Startnummer, dass er ausreichend versichert ist. Die Regeln der Straßenverkehrsordnung sind einzuhalten. Das Tragen eines Kopfschutzes (Helm) wird dringend empfohlen.
Duschen:	Unmittelbar am Start/Ziel in der Jahnturnhalle
Parkplätze:	unterhalb Festplatz Goldberg; Zufahrt über Franz-Heinrich-Str./rechts in die Wunsiedler Str. (400m zum Start/Ziel); Rosenthal-Theater, Hohenberger Str.9 (500m)
Ausstellung:	Im Start-/Zielbereich wird die Firma REIFEN-ALBERT Fahrrad-Highlights aus dem Bereich MTB, Trekking und Elektroräder vorstellen.

Die Porzellantour ist eine radtouristische Veranstaltung ohne Zeitnahme und findet bei jedem Wetter statt. Private Begleitfahrzeuge sind aus Rücksicht auf die Teilnehmer und die Umwelt nicht erwünscht. Bitte gefährdet nicht durch Fehlverhalten unsere Veranstaltung. Es gilt generell die Straßenverkehrsordnung (StVO). Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Ausschreibung an.

Fit Fitness nie zu alt

160 Sportabzeichen für das Jahr 2010 hat die Turnerschaft verliehen. Einige der Prüflinge belegten mit eindrucksvollen Zahlen die Aussage unseres Sportabzeichen-Obmannes Erwin Ott: "Für Fitness ist man nie zu alt." Rekordhalter sind Renate Eckardt mit 32 und Günter Lademann mit 38 erfolgreich abgelegten Sportabzeichen. Erstmals testen lassen hat sich der Älteste: Franz Schneider holte sich das Sportabzeichen im "zarten Alter" von 78 Jahren.

Ferien-Spaß-Sportcamp



Langeweile ? *Durchhängen ???*

Nicht mit uns !!!

**Tennis, Handball, Reiten, Kletterpark,
Spaß & Action für alle Kids von 7 bis 12 Jahren**



**Montag, 08.08. bis Freitag, 12.08.2011,
von 10.00 bis 16.00 Uhr**

Preis für die Woche (inkl. Mittagessen) : 60 Euro

Teilnehmeranzahl natürlich begrenzt !!!

Anmeldung bis zum 16.07.11 unter :

Anette Herold 09287/890988 oder am.herold@t-online.de

Geburtstage September bis Dezember 2011

(genannt sind der 60. und 65. Geburtstag und ab dem 70. jedes Jahr)

Pretsch Werner	03.09.	60 Jahre	Istock Roswitha	04.11.	73 Jahre
Klier Gudrun	06.09.	73 Jahre	Schubert Elfriede	13.11.	73 Jahre
Durchholz Gosbert	07.09.	60 Jahre	Opel Willi	14.11.	84 Jahre
Matzke Anneliese	07.09.	74 Jahre	Mundel Arno	16.11.	78 Jahre
Engler Elfriede	09.09.	79 Jahre	Walter Werner	16.11.	82 Jahre
Mainardis Gertrud	13.09.	86 Jahre	Lang Toni	17.11.	70 Jahre
Knipp Annemarie	17.09.	77 Jahre	Merz Herbert	20.11.	91 Jahre
Ruttmann Heinrich	17.09.	76 Jahre	Silbermann Erich	20.11.	70 Jahre
Kania Peter	18.09.	71 Jahre	Knipp Günter	22.11.	85 Jahre
Erhard Wilfried	22.09.	60 Jahre	Frohning Siegfried	23.11.	75 Jahre
Seidel Christel	24.09.	75 Jahre	Jehnes Friedrich	24.11.	83 Jahre
Seidel Else	24.09.	72 Jahre	Heinritz Max	26.11.	81 Jahre
Slosarczyk Rudi	28.09.	65 Jahre	Popp Ilse	26.11.	70 Jahre
Cullmann Klaus	29.09.	75 Jahre	Fischbach Hannelore	28.11.	65 Jahre
Heinrich Lina	30.09.	93 Jahre	Senft Gerda	28.11.	74 Jahre
Sell Marga	30.09.	72 Jahre	Eichinger Peter	29.11.	70 Jahre
Spörl Hans	08.10.	74 Jahre	Zeidler Gerhard	29.11.	74 Jahre
Groh Gerhard	09.10.	80 Jahre	Seidel Hermann	01.12.	75 Jahre
Hübner Heidi	12.10.	80 Jahre	Schwalb Waltraud	05.12.	74 Jahre
Köppel Horst	12.10.	77 Jahre	Drechsel Liselotte	07.12.	72 Jahre
Schiller Klaus	12.10.	72 Jahre	Blache Konrad	08.12.	71 Jahre
Weigel Friedhelm	12.10.	72 Jahre	Reimelt Erika	10.12.	72 Jahre
Rosenbaum Gerda	13.10.	72 Jahre	Rödel Luise	16.12.	73 Jahre
Mothes Horst	22.10.	60 Jahre	Schmidt Maria	16.12.	74 Jahre
Klein Christa	27.10.	71 Jahre	Müller Willi	22.12.	75 Jahre
Müller Rosemarie	27.10.	75 Jahre	Tauer Theodor	22.12.	79 Jahre
Rothmund Dieter	27.10.	65 Jahre	Brand Harald	24.12.	72 Jahre
Senft Horst	29.10.	78 Jahre	Rosenbaum Helmut	26.12.	73 Jahre
			Wunderlich Helmut	28.12.	77 Jahre
			Lenk Erika	30.12.	81 Jahre
			Pickl Irmgard	30.12.	81 Jahre

Die stolzen Inhaber des Sportabzeichens

Sie haben bei der Turnerschaft das Sportabzeichen für 2010 entgegen-
genommen: Jürgen Pleyer, Franz Schneider, Joachim Kempe, Siegfried
Bormann, Fritz Wener, Buerhard Dietrich, Friedhelm Weigel, Ingrid Bormann,
Renate Ziegler, Reinhard Wolrab, Karl Bischoff, Michael Quecke, Harald
Geißler, Günter Beck, Jürgen Wunderlich, Hans Popp, Karla Erhard, Inge Ploß,
Michael Kettenbaum, Karl-Heinz Rittig, Klaus Ziegler, Rudolf Pabst, Peter Geyer,
Margit Sommer, Arne Zühl, Erwin Ott, Renate Eckardt und Günter Lademann.

Wir begrüßen als neue Mitglieder

Bayhanli Sude
Dürk Anja
Fischer Sonja
Grießhammer Kevin
Jakoubek Jiri
Küspert Antonia
Meier Ulrike
Pippig Elio
Scheiermann Valeria
Tuscher Lutz

Binder Jennifer
Edel Christine
Franzeck Maximilian
Hager Anna
Jakoubek Sonja
Lippert Christa
Nickl Nico
Pippig Maite
Schönberger Albina
Votteler Gertrud

Cicek Melih
Fischer Lukas
Friedrich Emily
Hoffmann Smilla
Janeczek Shireen
Meier Silke
Nickl Timo
Rohm Peggy
Setzer Felix
Wieland Nelly

Volleyballdamen sind ungeschlagen Meister

Besser hätte es für die Volleyball-Damen der TS Selb nicht laufen können: Die Punkterunde der Kreisliga Ost beendeten sie mit 32:0 Punkten als Meister und feiern nach nur einer Saison Abwesenheit den sofortigen Wiederaufstieg in die Bezirksklasse Ost. Wie souverän die Mannschaft die Liga beherrschten, zeigt auch, dass sie in den 16 Spielen ganze drei Sätze verloren. Da es der TS zudem gelungen ist, einige Nachwuchsspielerinnen in das Team einzubauen, sieht es der kommenden Spielzeit zuversichtlich entgegen.



Im Bild hinten von links Andrea Kesselboth, Lisa Schneider, Marlene Schödel, Silke Pohl, Carina Sommerer, Trainer Gosbert Durchholz, vorne von links Susanne Roos, Sabine Köhler, Anne Dachs, Heike Baumgartl und Anke Saalfrank. Zur Meisterschaft gehören zudem Daniela Licht, Kristina Klimbt, Christine Pajung, Andrea Rahner und Lisa Röhring.

Energie erleben.



E-Bikes der Marken



HERCULES

und

VICTORIA

Testen Sie den neuen Bosch-Antrieb bei uns!



Albert Taubmann

Talstr. 27 95100 Selb

Tel. 09287 2638

Info@taubmann-selb.de

- Funk-Mietauto HELMIG -

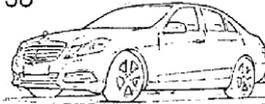
Inhaberin Heike Kirschneck

Krankentransporte,
Dialyse- und Bestrahlungsfahrten,
Flughafentransfer

Zentrale: Sedanstraße 36
95100 Selb

Tel.: 092 87/14 44

Fax: 092 87/45 79



- Gemütlichkeit - gut Essen und Trinken -

in der **GASTSTÄTTE**
Jahnstube
Jahnstraße 35 · Telefon: 09287/2458
bei Maria und Michael

Täglich Abo-Menue

Jeden Dienstag Kronfleisch + frische Leber mit Stampf

Sonntag Mittagstisch · Warme Küche täglich bis 24 Uhr

Wir empfehlen unseren kleinen Saal für

Familienfeiern bis 120 Pers.

Mittwoch Ruhetag

Radfahren: Flussradwege-Tour ein voller Erfolg

Mit einer Rekordbeteiligung von 21 Personen machten sich die Radlerinnen und Radler der TS-Radgruppe ab dem Fronleichnamstag auf den Weg entlang des Regental-Radweges, des Donau-Regen-Radweges und des Donau-Radweges. Gestartet wurde die 180-Kilometer-Tour in Regenstauf, weiter ging es zum 1. Etappenziel nach Cham. Am 2. Tag radelte die Gruppe über Miltach nach Bogen und abgeschlossen wurde die Tour dann mit der Schlussetappe von Bogen über Straubing zum Zielort Regensburg. Entgegen der eher durchschnittlichen Wettervorhersage kamen alle bis auf einen Regenschauer trocken und gesund am Zielort an. Diese Tour ist für alle zu empfehlen, die gerne Strecken mit wenigen Steigungen fahren, denn außer einer „Bergwertung“ am ersten Tag gibt es keine nennenswerten „Erhebungen“.



Das Gruppenfoto zeigt die Teilnehmer/innen der „Flussradwege-Tour“ bereits nach dem Verladen der Räder am Zielort Regensburg.



GOLLNER

Motorgeräte GmbH

95100 Selb

Telefon (0 92 87) 21 09

www.gollner-selb.de

Forst- & Gartengeräte

Kommunal- & Landtechnik

Garagentore

STÜBIGER

HAUSTECHNIK

Stübiger Haustechnik GmbH

Weißbacher Straße 6 | 95100 Selb | stuebiger-tec.de

Heizung . Lüftung . Sanitär . Kälte . Klima . Solar . Elektro
Photovoltaik . Wärmepumpe . EDV . IT . LAN . TK . CE



Spezialitäten aus eigener Herstellung

Bäckerei



95100 Selb • Hohenberger Str. 58 • Tel.: 0 92 87 / 64 79

Sonntags geöffnet von 07.30 - 10.00 Uhr

Wir unterstützen...

...die Turnerschaft Selb



Sparkasse
Hochfranken

www.sparkasse-hochfranken.de

RSG

GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Ossecker Straße 172 - 95030 Hof - Telefon 09281/705850 - Telefax 09281/705879

Wirtschaftsprüfung * Steuerberatung

Ihre Turnerschaft: Wer macht was? Geschäftsstelle:

Telefon 09287/800950 · Telefax 09287/800879 · E-Mail ts.selb@t-online.de
Jahnstr. 35 (Jahnturnhalle), 1. Stock, geöffnet an jedem ersten und dritten
Montag im Monat von 19.00 bis 20.00 Uhr
Sparkasse Hochfranken, BLZ 780 500 00, Konto-Nr. 780 004 531

Präsidium

Präsident Dr. Hermann Friedl
Peter Eichinger

09287/4175
09287/77245

Geschäftsführender Vorstand

Vorstandsvorsitzender Werner Kraus
Sportkoordinator (Fachbereich „Sport“) Gerd Kropf
Objektverwalter (Fachbereich „Technik“) Peter Wolfram
Schatzmeister (Fachbereich „Finanzen“) Christa Hahn
Geschäftsführer (Fachbereich „Verwaltung“) Brigitta Schaufuß

krauswerner-selb@t-online.de
kropf55@t-online.de
info@architekturwolfram.de
christa_hahn@gmx.de
brigitta-schauaufuss@t-online.de

Gesamtvorstand

Ehrenvorsitzender Werner Zühl
Jugendleiter Heidi Eichinger
Pressewart Wolfgang Neidhardt
Schriftführer Ulrike Kropf
Wirtschaftsausschuss (Vorsitzender) Gerhard Achtziger
Ältestenrat/Ehrenausschuss (Vorsitzender) derzeit nicht besetzt
z.B.V. Fritz Neidhardt
z.B.V. Klaus Schneider
z.B.V. Andrea Kesselboth

narzisse57@freenet.de
wolfgang_neidhardt@web.de
kropf55@t-online.de
schneider.klaus@vr-web.de
a.kesselboth@gmx.de

Sportausschuss

Abteilungsleiter „Basketball“ Herbie Hedler
Abteilungsleiterin „Fechten“ Andrea Wohn-Friedrich
Abteilungsleiterin „Gymnastik“ Brigitta Schaufuß
Abteilungsleiterin „Handball“ Roland Dorschner
Abteilungsleiter „Ju-Jutsu“ Heinz König
Abteilungsleiter „Karate“ Michael Rummel
Abteilungsleiter „Leichtathletik“ Gerhard Limmer
Abteilungsleiter „Tischtennis“ Harald Wohlfahrt
Abteilungsleiterin „Turnen“ Christa Pauker
Abteilungsleiter „Volleyball“ Gosbert Durchholz

herbie-hedler@online.de
wohn-friedrich@t-online.de
brigitta-schauaufuss@t-online.de
roland@dorschner.com
koenig.roeslau@freenet.de
michaelrummel@freenet.de
gremmil@aol.com
harald.wo@gmx.de
fam.pauker@gmx.de

Training/Abnahme

Erwin Ott

09287/60749

Interessengruppen

Badminton
Preilball
Radfahren

Bernhard Reckmann
Erwin Ott
Werner Kraus

b.reckmann@t-online

krauswerner-selb@t-online.de

GEMÜTLICHES BEISAMMENSEIN **unserer älteren Mitglieder**

**Jeden letzten Dienstag im Monat ab 14.30 Uhr
in unserer Gaststätte „Jahnstube“,
natürlich bei Kaffee und Kuchen und dem
neuesten Klatsch und Tratsch**

Schenken Sie Gutes,
schenken Sie Freude an Bewegung mit einem

GUTSCHEIN

über eine Jahresmitgliedschaft bei der
Turnerschaft Selb

Kontaktadresse:

Turnerschaft Selb v. 1887 e.V. Tel.Nr. 09287/800950 E-Mail: TS.Selb@t-online.de

Neben einem Blick in die Geschichte der TS Selb alle wichtigen Kontaktadressen,
Übungsstunden-Plan, viele Termine. Wo finden Sie das alles? Selbstverständlich
auf den Internetseiten der Turnerschaft Selb v. 1887 e.V. unter

<http://www.turnerschaft-selb.de>

**Besuchen Sie uns. Kontakt natürlich auch über eMail möglich:
TS.Selb@t-online.de**

WIR SUCHEN+++WIR SUCHEN+++WIR SUCHEN +++ WIR SUCHEN

**Bodenstaubsauger (kostenlos)
(neu oder gebraucht; auf jedem Fall gut funktionierend)
für Reinigungsarbeiten im Jahnheim**

Sollten Sie uns unterstützen können, wenden Sie sich bitte an unsere Schatzmeisterin,
Christa Hahn, unter der Telefonnummer 09287/77671

WIR SUCHEN+++WIR SUCHEN+++WIR SUCHEN +++ WIR SUCHEN

Abteilung RADFAHREN

**Saison-Abschluß „AUF DEM ZOIGL-RADWEG“ am
Samstag, 1. Oktober 2011**

Abfahrt: 13.00 Uhr in Selb / JAHNTURNHALLE *mit Bus und Radanhänger*

Gesamtstrecke: ca. 32 Kilometer (für Rennräder nicht geeignet)

Die Strecke führt uns ab Mitterteich nach Falkenberg zur Blockhütte Waldnaabtal, nach Neuhaus und weiter nach Hutzlmühle.

In Windischeschenbach/Ortsteil Neuhaus werden wir in eine traditionelle Zoigl-Wirtschaft einkehren.

Rückfahrt: ca. 21.00 Uhr

Fahrpreis: Bei 20 Teilnehmern beträgt der Fahrpreis inkl. Radtransport 20 Euro/Person.

ARBEITSDIENST+++ARBEITSDIENST+++ARBEITSDIENST

**Am Samstag, 16. Juli 2011, 9.00 – 11.30 Uhr
suchen wir Helfer für einen Arbeitseinsatz auf unserer
Sportanlage an der Jahnstraße.**

**Insbesondere wollen wir das Unkraut auf einem Teil der Laufbahn entfernen.
Bitte nach Möglichkeit Harken mitbringen.**

BITTE UNTERSTÜTZEN SIE UNS!

ARBEITSDIENST+++ARBEITSDIENST+++ARBEITSDIENST

Herausgeber und Verlag:

Turnerschaft Selb von 1887 e.V.

Jahnstraße 35 · 95100 Selb

Der Bezugspreis ist im

Mitgliedsbeitrag enthalten.

Verantwortlich:

Wolfgang Neidhardt

Carl-Netzsch-Str. 28 · 95100 Selb

Inserate: Werner Lorenz

Jahnstraße 43 · 95100 Selb

Satz & Druck:

Litho & Design Zant, Inh. Udo Zant,

Weißensteinstr. 3 · 95659 Arzberg

Nachdruck, auch auszugsweise,

nur mit Genehmigung.

Aufnahmeantrag

der Turnerschaft Selb von 1887 e.V.

Hiermit beantrage ich

die Mitgliedschaft in der
TS Selb v. 1887 e.V.

(Vorname, Name)

für statistische Zwecke bitten wir noch um nebenstehende Angaben:	Als Mitglied geworben von:	Aufnahme gilt für welche TS-Abteilung
Geburtsdatum/Geburtsort:		
Staatsangehörigkeit/Geschlecht:		
Postleitzahl und Wohnort:		
Straße und Hausnummer:		
Zeiten früherer Mitgliedschaften in der TS Selb von 1887 e.V.		
Mitgliedsbeiträge:	Die von mir zu entrichtenden Mitgliedsbeiträge sind vom nachfolgenden Konto bis auf Widerruf abzubuchen.	
Bankverbindung:	Konto- Inhaber:	Bankver- bindung:
	Konto- Nummer:	Bank- leitzahl:
Unterschrift und Datum: Bei Jugendlichen unter 18 Jahren Unterschrift der Eltern oder eines gesetzlichen Vertreters	<div style="border-top: 1px dotted black; display: flex; justify-content: space-between; margin-top: 10px;"> Datum Unterschrift </div>	